

III - IV KJIAC

EINE E-MAIL

1. Hallo, Detlef, geht es Dir?

- A) warum
- D) wohin

- B) was
- E) woher

C) wie

2. Bei mir viel Neues.

- A) ist es
- D) gibt es

- B) gibt
- E) hat

C) hat es

3. Ich bin glücklich.

- A) mehr
- D) alles

- B) sehr
- E) kein

C) viel

4. Wir sind einer Woche ins neue Haus umgezogen.

- A) vor
- D) von

- B) nach
- E) um

C) in

5. Unsere alte war viel zu klein für unsere Familie.

- A) Haus
- D) Wohnblock

- B) Miethaus
- E) Wohnung

C) Quartier



Am Waldrand, neben einem Baum, sitzt eine Füchsin. Auf dem Weg kommt ein Fischer mit einem Pferdewagen. Dort hat er einen Korb mit Fischen und einen leeren Sack. Die Füchsin ist hungrig, sieht die Fische und denkt: "Hm! Wie kann ich die Fische haben?"

6. sitzt die Füchsin? Sie sitzt neben einem Baum.

- A) Wo
- D) Woher

- B) Wohin
- E) Wie

C) Warum

7. Die Füchsin hat

- A) Hundert
- D) Hunger

- B) Hundin
- E) Hund

C) Hungern

8. Was passt nicht in der Reihe?

- A) Korb
- D) Koffer

- B) Sack
- E) Tasche

C) Tasse

9. Was ist das Antonym von „leer“?

- A) los
- D) ganz

- B) voll
- E) gesamt

C) frei

10. Die Füchsin sieht die Fische und sie haben.

- A) kann
- D) denkt

- B) möchte
- E) muss

C) wollt

1. Frühling, Sommer, Herbst und Winter sind die vier

- A) Monate
B) Lebensmittel
C) Jahreszeiten
D) Verkehrsmittel
E) Tiere

2. Das Gras ist

- A) grün
B) lila
C) schwarz
D) weiß
E) rosa

3. Welche Silbe passt?

flie-.....

- A) -len
B) -gen
C) -ten
D) -fen
E) -nen

4. Welche Buchstaben passen?

H_llo! Ic_ bi_ Peter! Und w_r b_st du?

- A) a, h, n, e, i
B) i, a, e, n, h
C) e, h, s, a, i
D) e, s, a, h, i
E) a, s, t, a, e

5. Was ist keine Blume?

- A) Tulpe
B) Schneeglöckchen
C) Rose
D) Maiglöckchen
E) Dach



Lies den folgenden Text und antworte auf die Fragen 6-10:

Ich sitze am Fenster. Plötzlich höre ich lautes Vogelgeschrei aus dem Garten. Ich blicke hinaus und ich entdecke im Kirschbaum zwei aufgeregte Tauben. Ich weiß nicht, warum sie schimpfen. Dann entdecke ich einen gelben Wellensittich. Er hat in unserem Kirschbaum einen Schlafplatz gesucht. Deshalb machen die zwei Tauben so viel Lärm. Mein Vater kommt, lacht und läuft hinaus. Dann nimmt er eine Leiter und steigt auf den Baum. Dort ergreift er den Wellensittich und bringt ihn in mein Zimmer. (nach „Okidoki. Die Lernhilfe“)

6. Ich am Fenster.

- A) liege
B) stehe
C) sitze
D) lege
E) stelle

7. Kirschbaum entdecke ich zwei aufgeregte Tauben.

- A) Für
B) Im
C) Über
D) Neben
E) Unter

8. Was ist kein Vogel?

- A) die Schwalbe
B) der Spatz
C) der Wellensittich
D) die Taube
E) der Esel

9. Wer nimmt die Leiter und steigt auf den Baum?

- A) die Mutter
B) der Onkel
C) die Tante
D) der Bruder
E) der Vater

10. Welcher Satz ist falsch?

- A) Der Kirschbaum ist im Garten.
B) Zwei Tauben schimpfen.
C) Der Vater kommt und lacht.
D) Der Wellensittich ist grün.
E) Die Tauben machen viel Lärm.

VII - VIII KJIAC

1. Wie viele Geburtstage hat ein normaler Mensch, wenn er 58 Jahre alt ist?
A) 58
B) 57
C) 1
D) 14.5
E) 29
2. Als Otto krank war, er nicht das Bett verlassen.
A) kann
B) durfte
C) darf
D) dürfen
E) können
3. Das Brandenburger Tor ist das Symbol der Stadt
A) München
B) Berlin
C) Köln
D) Heidelberg
E) Hamburg
4. Ich wollte wissen, der Film gut ist.
A) weil
B) sonst
C) ob
D) wenn
E) als
5. Otto hat Angst Spinnen.
A) mit
B) an
C) zu
D) von
E) vor
6. Sie sind ein Kilometer Fuß gegangen.
A) zu
B) mit
C) auf
D) nach
E) in
7. Das Oktoberfest findet in statt.
A) Berlin
B) München
C) Hamburg
D) Bremen
E) Wien
8. FC Köln ist eine Fußballmannschaft aus:
A) Belgien
B) Frankreich
C) Deutschland
D) Italien
E) Ungarn
9. Die Brüder Grimm haben viele geschrieben.
A) Lieder
B) Märchen
C) Gedichte
D) Romane
E) Krimis
10. Die größte deutsche Insel ist
A) Rostock
B) Helgoland
C) Grönland
D) Sylt
E) Rügen

IX - X KJIAC

1. Wann wurde die Berliner Mauer abgerissen?
A) 3. Okt 1989
B) 9. Okt 1990
C) 9. Nov 1989
D) 23. Mai 1989
E) 3. Okt 1990
2. Wenn jemand mutlos ist, sagt man ihm, er solle Mut
A) fassen
B) packen
C) kriegen
D) nehmen
E) holen
3. Sie machen bei einem Marathonlauf mit und überholen kurz vor dem Ziel den Zweiten. Der wievielte sind Sie dann?
A) Zweiter
B) Erster
C) Letzter
D) die Spitze
E) Dritter

4. Was können wir nicht sagen, wenn wir vom Wetter sprechen?

- A) Es gewittert. B) Es regnet. C) Es donnert. D) Es blitzt. E) Es schneit.

5. Das Dirndl ist:

- A) ein Kleid, das man früher in Bayern trug. B) ein Lied.
C) ein Hut, der im Westen Deutschlands getragen wurde. D) eine Kerze.
E) eine Hose, die in Bayern getragen wird.

6. Mit mir, ..., darfst du dich nicht vergleichen.

- A) das junge Mädchen B) ein junges Mädchen C) ein jüngeres Mädchen
D) einem jungem Mädchen E) dem jungen Mädchen

7. Nach drei ... hat er endlich einen Arbeitsplatz gefunden.

- A) Praktiken B) Praktika C) Praktikums
D) Praxis E) Praktikanten

8. Der Preis der ... Schokolade ist gesunken.

- A) Schweizer B) schweizer C) schweizerischen
D) Schweizerischen E) schweizarischen

9. Rossen verabschiedete sich ... Petra und

- A) mit ... ihrem Mann B) mit ... ihrem Gatte C) von ... ihrem Mann
D) von ... ihrem Gatten E) mit ... ihrem Gatten

10. Welches ist das kleinste Bundesland in Deutschland?

- A) Saarbrücken B) Hessen C) Bremen
D) Bayern E) Sachsen

XI – XII KJAC

1. Es kommt im Leben oft ... an, den anderen zuvorzukommen.

- A) dafür B) darüber C) dazu
D) darauf E) daran

2. Der Redner hat sich mehrmals

- A) versprochen B) besprochen C) vorgesprochen
D) angesprochen E) entsprochen

3. Was ist falsch? Diese Prüfung ... bestehen.

- A) kann sich B) lässt sich schwer C) ist schwer zu
D) kann man E) musst du

4. Sie ist sich ... noch nicht bewusst.

- A) glücklich B) ihres Glücks C) ihr Glück
D) ihrem Glück E) glücklicherweise

5. Karneval, auch Fasching genannt, ist die närrischste Zeit des Jahres; sie beginnt am 11.11. um 11.11 Uhr und endet am

- A) Fastnachsdienstag B) Rosenmontag C) Fastenzeit
D) Rheinland E) Aschermittwoch

6. Fast all... werktätig... Menschen leiden unter Zeitmangel. Und so müssen wir alle lernen, unsere Zeit auf irgendein... effektiv... Art und Weise einzuteilen.

- A) -en...-en...-en...-en
B) -e...-en...-e...-e
C) -e...-e...-er...-er
D) -en...-en...-er...-er
E) -en...-en...-e...-e

7. Der Schauspieler hat die Dummheit begangen, sein Geheimnis anzuvertrauen.

- A) einen Journalist
B) einen Journalisten
C) einem Journalisten
D) einem Journalist
E) eines Journalists

8. Das Projekt FUSION will erfolgreiche Aktionen die Verschwendung Lebensmitteln der EU aufmerksam machen.

- A) an...wegen...aus...in
B) an...gegen...aus...von
C) auf...gegen...von...in
D) an...gegen...aus...in
E) an...gegen...von...von

9. Im dritten Teil der Herr-der-Ringe-Saga, "Die Rückkehr des Königs", erreicht Frodo das Ende seiner Mission, während seine Freunde die letzte Schlacht

- A) geschlagen hat
B) zu schlagen haben
C) zu schlagen werden
D) schlagen zu werden
E) werden zu schlagen

10. Was ist falsch? In den Alpen lebt man ganz besonders: die Natur ist besonders schön, die Bergen besonders hoch, und die Freizeit besonders geschätzt, ist es auch besonders teuer.

- A) dafür
B) deshalb
C) darum
D) infolge
E) daher